



Prof. Dr.(l) Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

An Herrn Stadtrat Johann Altmann,
An Herrn Stadtrat Dr. Josef Assal,
An Frau Stadtratin Eva Maria Caim,
An Herrn Stadtrat Richard Progl,
An Herrn Stadtrat Mario Schmidbauer,
An Herrn Stadtrat Andre Wächter,
Rathaus

12. FEB. 2020

Will der FC Bayern eine 100.000 Zuschauer Arena?

Schriftliche Anfrage gem. § 68 GeschO

Anfrage Nr. 14-20 / F 01663 von Herrn StR Johann Altmann, Herrn StR Dr. Josef Assal, Frau StRin Eva Maria Caim, Herrn StR Richard Progl, Herrn StR Mario Schmidbauer, Herrn StR Andre Wächter vom 11.12.2019, eingegangen am 11.12.2019

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrte Kollegen,

mit Schreiben vom 11.12.2019 haben Sie gemäß § 68 GeschO folgende Anfrage an Herrn Oberbürgermeister gestellt, die vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt beantwortet wird.

In Ihrer Anfrage führen Sie Folgendes aus:

„Karl-Heinz Rummenigge erhob kürzlich bei einem Fanclub-Besuch schwere Vorwürfe gegen die Stadt München, die – angeblich – den FC Bayern in eine Partnerschaft mit den Löwen „hineingetrieben“ haben soll. „Entweder Partnerschaft mit dem Vierzähnen-Verein oder es gibt keine Genehmigung“, wird Rummenigge in der Abendzeitung zitiert. Sollte dies stimmen, dann wäre die Verwaltung, bzw. die Politik mitschuldig an der aktuellen Situation der Löwen. Zu einer möglichen Kapazitätserweiterung sagt Rummenigge: „Ich hätte gerne das größte Stadion Deutschlands“.

Ein größeres Stadion ist heute nicht mehr vorstellbar. Die Verkehrsinfrastruktur ist dafür nicht ausgerichtet; die Belastung der Anwohner mit Fremdparkern in Freimann ist heute schon zu hoch.

Im Nachhinein war es für beide Vereine ein großer Fehler, die Arena zusammen zu planen und zu betreiben.“

Frage 1:

"Hat die Stadt München von Plänen zu einem weiteren Ausbau der Zuschauerkapazität Kenntnis?"

Antwort:

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat keine Kenntnis von einem Ausbau der

Zuschauerkapazität.

Frage 2:

"Wie würde die Verwaltung und die Stadtspitze zu einem weiteren Ausbau stehen?"

Antwort:

Eine Ausweitung der Zuschauerkapazität dürfte nach der vorliegenden Sach- und Rechtslage wohl nicht umsetzbar sein. Eine nähere Aussage kann allerdings nicht getroffen werden, da ohne Kenntnis von derartigen Plänen und den Rahmenumständen keine Beurteilung möglich ist.

Frage 3:

"Gab es politische oder rechtliche Vorgaben, dass der FC Bayern München und der TSV 1860 die Allianz Arena gemeinsam bauen müssen?"

Antwort:

Dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung sind keine Vorgaben bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.(l) Merk
Stadtbaurätin